

Das **Europa-Institut Freiburg e.V.**
in Verbindung mit dem *Institut für
Öffentliches Recht, Abt. Europa- und
Völkerrecht* der Universität Freiburg,
lädt ein zu dem Kolloquium

**„Rechtsschutz und
Wettbewerb in der neueren
europäischen
Rechtsentwicklung“**

in das „Haus zur Lieben Hand“
Löwenstraße 16,
79098 Freiburg i. Br.

am 19./20. Juni 2009

Freitag, 19. Juni 2009

- 14.15 Uhr **Eröffnung**
Prof. Dr. Jürgen Schwarze,
Direktor des Europa-Instituts
Freiburg e. V.
- Grußwort**
Prof. Dr. Hanno Merkt,
Dekan der Rechtswissen-
schaftlichen Fakultät der
Universität Freiburg
- 14.30 Uhr **I. Die Bewährung der Kartell-
rechtsreform durch die
VO 1/2003**
Dr. Philipp Voet van Vormizeele,
Rechtsabteilung ThyssenKrupp
Steel AG, Duisburg
und
Dr. Konrad Ost, Bundeskartellamt
Bonn
- 16.00 Uhr Kaffeepause
- 16.30 Uhr **II. Beihilfenkontrolle in Zeiten
der Finanz- und Wirtschaftskrise**
*Grundzüge der europäischen
Beihilferegeln*
Prof. Dr. Jürgen Schwarze,
Freiburg

*Anwendungsfelder in der Praxis –
hat sich das Europäische Bei-
hilferecht in der Krise bewährt?*
Dr. Ulrich Soltész, Rechtsanwalt,
Gleiss Lutz, Brüssel

18.30 Uhr **III. Rechtsschutz durch den
Europäischen Gerichtshof**
Prof. Dr. Vassilios Skouris,
Präsident des Europäischen
Gerichtshofes, Luxemburg

19.45 Uhr Ende

20.00 Uhr Gemeinsames Abendessen

Samstag, 20. Juni 2009

9.15 Uhr **IV. Sanktionen bei Verstößen gegen europäisches Wettbewerbsrecht**

1. Die rechtsstaatliche Problematik der Bußgelder bei Verstößen gegen das europäische Wettbewerbsrecht

*Prof. Dr. Rainer Bechtold,
Rechtsanwalt, Gleiss Lutz,
Stuttgart
und*

*Prof. Dr. Stephan Wernicke,
GD Wettbewerb, Brüssel/
Humboldt-Universität zu Berlin*

10.45 Uhr Kaffeepause

11.15 Uhr **2. Schadensersatzklagen wegen Verletzung des EG-Kartellrechts**

Das Konzept privater Schadensersatzklagen bei Kartellverstößen

*Prof. Dr. Günter Hager,
Universität Freiburg*

Die Durchsetzbarkeit der Schadensersatzansprüche im nationalen Recht

*Prof. Dr. Hilmar Raeschke-Kessler,
Rechtsanwalt beim
Bundesgerichtshof, Karlsruhe*

13.00 Uhr Ende des Kolloquiums

Um Antwort auf beiliegender Karte wird bis **spätestens 5. Juni 2009** gebeten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Im Falle der Teilnahme gilt die Anmeldung mit Eingang der Antwortkarte als erfolgt, sofern Sie keine gegenteilige Mitteilung erhalten.

Hotels:

Zimmerreservierung zu Sonderpreisen bis 19. Mai 2009 über die

Reservierungszentrale der Freiburg Private City Hotels, Tel. (0761) 30 807,
Fax (0761) 37 874, E-Mail: info@Uni-Hotels.de

Für evtl. Rückfragen steht Ihnen das Sekretariat des Instituts für Öffentliches Recht, Abt. Europa- und Völkerrecht, in Freiburg zur Verfügung.

Tel.-Nr. (0761) 203-2251, Fax (0761) 203-2234

Einladung



Europa-Institut Freiburg e. V.